Beratungsunterlage
Stadt Bad Rappenau

Amt	Berichterstatter (Amtsleiter)	Sachbearbeiter
Hochbauamt	Franke, Wolfgang	Hetzler, Günter

Vorlagennummer	Aktenzeichen
102/2016	40.1.1

Beratungsfolge: Gremium	Termin	Zuständigkeit	Behandlung
Technischer Ausschuss	24.10.2016	Entscheidung	öffentlich

Vorgänge im Gemeinderat/Ausschüsse, Datum, Vorlagennummer
Technischer Ausschuss 29.02.16, Vorlage 26/2016

Anzahl der Anlagen: keine

Betreff:
Beauftragung der Fachingenieure für das Schulforum der Verbundschule Bad Rappenau
a) Tragwerksplanung
b) Technische Ausrüstung (Heizung, Lüftung, Sanitär, Elektro)
c) Küchenplanung
d) Brandschutz
e) Bauphysik

Beschlussvorschlag:

a) Der Technische Ausschuss beauftragt das Ing.büro Grill mit der Tragwerksplanung.
b) Der Technische Ausschuss beauftragt das Ing.büro Schulz mit der HLSE-Planung.

Sachverhalt:

Nach der VOF- Ausschreibung hat das Planungsbüro Plan Forward aus Stuttgart seine Arbeit aufgenommen. Die in den jeweiligen Leistungsphasen erforderliche Zuarbeit der Fachingenieure soll nun in stufenweiser Leistungsvergabe entsprechend der Architektenleistung erfolgen. Die zeitnahe Zuarbeit in den jeweiligen Planungsphasen ist notwendig, um alle Erfordernisse und technischen Belange rechtzeitig in der Planung berücksichtigen zu können. Deshalb ermächtigt der Technische Ausschuss die Verwaltung folgende Gewerke stufenweise zu beauftragen:

a) Für die Tragwerksplanung liegt ein Honorarangebot des Ing.büros Grill aus Bad Rappenau vor. Die Planung wird auf Grundlage der Kostenberechnung in Honorarzone II Mindestsatz angeboten. Das Leistungsbild umfasst die Phasen 1-6, Nebenkosten 5 %. Das Gesamthonorar liegt bei voraussichtlich anrechenbaren Kosten von ca. 870.000 € netto bei rund **60.000 € brutto**.

b) Für die technische Ausrüstung liegt ein Honorarangebot des Ing.büros Schulz aus Eberbach vor. Die Planung wird in Honorarzone II Mindestsatz angeboten. Das Leistungsbild umfasst die Phasen 1-9 (mit Ausnahme der Phase 4 Genehmigungsplanung), Nebenkosten 5%, Umbaukostenzuschlag 5 %. Das Gesamthonorar liegt bei voraussichtlich anrechenbaren Kosten von ca. 237.000 € netto bei rund **110.200 € brutto**.

Von Oberbürgermeister Blättgen werden folgende Büros zeitgleich beauftragt:

c) Für die Küchenplanung liegt ein Honorarangebot des Ing.büros Marc Henne aus Schwieberdingen vor. Die Planung wird in Honorarzone I Mindestsatz angeboten. Das Leistungsbild umfasst die Phasen 1-9 (mit Ausnahme der Phase 4), Nebenkosten 2 %. Das Gesamthonorar liegt bei voraussichtlich anrechenbaren Kosten von ca. 80.000 € netto bei rund **22.200 € brutto**.

d) Für den Brandschutz liegt ein Honorarangebot des Sachverständigen für Brandschutz, H. Tretter, aus Obrigheim vor. Die Planung wird auf Grundlage der AHO Brandschutz (Ausschuss d. Verbände d. Ingenieure für die Honorarordnung) angeboten. Das Leistungsbild umfasst die Phasen 1-4, Nebenkosten 3 %. Das Gesamthonorar liegt bei bei rund **6.500 € brutto**.

e) Für die Bauphysik liegt ein Pauschalhonorarangebot des Ing.büros Kurz & Fischer aus Bretten in Höhe von **19.040 € brutto** vor. Die voraussichtlichen anrechenbaren Kosten liegen bei ca. 1.800.000 €.